

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Bergmann

Telefon: 492-5219

Bergmann@stadt-
muenster.de

Dringlichkeitsentscheidung D/0010/2023

Betreff:

Zuschusszahlung für das Sportinternat

Beschluss:

I. Sachentscheidung:

Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung, dem Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster e. V. einen einmaligen, außerordentlichen Zuschuss bis zu einer Höhe von 65.000 € für dringende Instandsetzungsarbeiten im Sportinternat zu gewähren.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2023	65.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2023 bei der Produktgruppe 0801 nicht veranschlagt, werden jedoch im laufenden Budget der o. g. Produktgruppe aufgefangen.

Begründung:

Ausgangslage:

Seit einiger Zeit sucht der Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster e. V. nach einer neuen Perspektive für das Sportinternat, das derzeit im Lettischen Zentrum an der Salzmannstraße untergebracht ist. Die vorhandenen Räumlichkeiten erfüllen immer weniger die Anforderungen, die an eine Internatsunterbringung zu stellen sind. Die Neubaupläne des Vereins werden von der Stadt Münster unterstützt. So wurden in den Beratungen zum Haushalt 2023 durch einen Antrag für das Haushaltsjahr 2024 Planungskosten (25.000 Euro) in den Haushalt eingestellt. Zudem liegt ein Antrag der CDU-Ratsfraktion vor (A-R/0061/2022), dem Sportinternat eine Perspektive zu geben. Die Stadt Münster, die DJK

Bildungs- und Sportstiftung, die KletterBar Münster GmbH und der Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster e. V. haben mit dem Letter of Intent vom 16.05.2023 erklärt, dass die gemeinsame Absicht besteht, den „Sport- und Gesundheitscampus an der Coburg“ zu verwirklichen. Bestandteil des Campus soll auch ein Neubau für das Sportinternat sein. Der Neubau soll das jetzige Sportinternat im Lettischen Centrum an der Salzmannstraße ersetzen, das den aktuellen Erfordernissen und Standards für die Nachwuchsförderung im Leistungssport nicht mehr entspricht. Betrieben werden soll das Sportinternat auch künftig vom Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster (VzFdL) mit Unterstützung der Stadt. Abhängig von der Entscheidung über den Antrag auf Fördermittel des Landes NRW könnte das Projekt ab 2025 realisiert werden.

Bis dahin wird der Standort an der Salzmannstraße weiterhin benötigt. Vermieter der Räumlichkeiten ist der Verein Lettisches Centrum Münster e. V. Die Räumlichkeiten, die das Sportinternat im Lettischen Centrum seit 2009 nutzt, sind sanierungsbedürftig. Vor allem dringend notwendige sicherheitsrelevante Elektroarbeiten und die Sanierung der Bäder stehen auf einer Mängelliste, die der VzFdL hat erstellen lassen. Der VzFdL hat bei verschiedenen Gesprächen und Terminen immer wieder unterstrichen, dass der VzFdL die Kosten für die Sanierung nicht stemmen könne, daher sei eine finanzielle Beteiligung der Stadt Münster notwendig. Die Angebote sowohl für die Elektroarbeiten als auch für Bädersanierung sind dem städtischen Sportamt zugeleitet worden.

Des Weiteren hat der VzFdL in den geführten Gesprächen deutlich gemacht, dass er seine Bereitschaft, weiterhin als Träger dieser Institution zur Verfügung zu stehen, von mehreren Dingen abhängig macht. Dazu gehört, dass die derzeit für den Internatsbetrieb genutzten Räumlichkeiten im Lettischen Centrum kurzfristig so hergerichtet werden, dass die Betriebserlaubnis für den Internatsbetrieb bis zu einem Umzug nicht entzogen wird und die Belegung des Internats nicht wegen des schlechten baulichen Zustands gefährdet wird.

Aktueller Sachstand:

Die vom VzFdL eingeholten Angebote zu den sicherheitsrelevanten Elektroarbeiten und zu den dringend notwendigen Arbeiten in den Sanitärbereichen belaufen sich auf insgesamt 80.416,59 € brutto. In dem Angebot zu den Sanitärarbeiten werden allerdings weitergehende Kosten benannt, die erst nach Beginn der Sanierungsmaßnahmen genauer definiert werden können, so dass Zusatzkosten nicht ausgeschlossen werden können. Um dort eine Reserve zu haben, werden aktuell 85.000 € brutto als maximale Investition angenommen.

Aufgrund der Qualität der Mängel müssen die oben genannten Instandsetzungsarbeiten so schnell wie möglich umgesetzt werden und die Sanierungsarbeiten sollen möglichst nicht den normalen Internatsbetrieb stören. Daher soll versucht werden, die Arbeiten innerhalb der Sommerferien zum Abschluss zu bringen. Ein Erreichen beschlussfähiger Gremien ist daher nicht rechtzeitig möglich.

Der Mietvertrag zwischen dem VzFdL und dem Verein Lettisches Centrum Münster e. V. verpflichten den Vermieter nicht zur Durchführung und/oder Finanzierung der erforderlichen Maßnahmen. Das Lettische Centrum hat nach intensiven Beratungen gleichwohl eine maximale Beteiligung in Höhe von 20.000 € zugesagt, so dass ein potentieller Restbetrag von 65.000 € zu finanzieren ist.

Um nicht den Fortbestand des Internats zu gefährden, gewährt die Stadt Münster für die beiden Sanierungsmaßnahmen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 65.000 €.

Die tatsächlich entstandenen Kosten sind nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen dezidiert nachzuweisen.

Münster, den 27.07.2023

In Vertretung

gez.
Thomas Paal
Stadtdirektor

gez.
Philipp Hagemann
Sportausschussvorsitzender